

DATENSCHUTZHINWEISE ÜBER DIE ERHEBUNG UND VERARBEITUNG IHRER PERSONENBEZOGENEN DATEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG DES BEWERBUNGSVERFAHRENS

Mit den nachstehenden Informationen erhalten Sie einen Überblick über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Durchführung des Bewerbungsverfahrens. Welche Daten wir von Ihnen verarbeiten und zu welchem Zweck dies erfolgt ist von der Ausgestaltung des jeweiligen Bewerbungsverfahrens abhängig.

Welche Ihrer personenbezogenen Daten werden von uns genutzt?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, soweit diese zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlich sind.

Dazu zählen folgende Datenkategorien:

- Bewerbungen mit persönlichen Daten, Kontaktdaten, Qualifikationsdaten, Tätigkeiten etc.
- Zeugnisse und Zertifikate mit Adressdaten, Leistungsdaten, Beurteilungsdaten etc.
- Öffentlich zugänglich gemachte berufsbezogene Daten, wie beispielsweise ein Profil bei beruflichen Social Media Netzwerken

Für welche Zwecke verarbeiten wir Ihre Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

a) DATENVERARBEITUNG FÜR ZWECKE DES BEWERBUNGSVERHÄLTNISSSES (§ 26 ABS. 1 BDSG)

Personenbezogene Daten von Bewerbern dürfen für Zwecke des Bewerbungsverfahrens verarbeitet werden, wenn dies für die Entscheidung über die Begründung des Beschäftigungsverhältnisses notwendig ist. Soweit es zu einem Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns kommt, können wir die bereits von Ihnen erhaltenen personenbezogenen Daten für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses weiterverarbeiten, wenn dies für die Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses oder zur Ausübung oder Erfüllung der sich aus einem Gesetz oder einen oder zur Ausübung oder Erfüllung der sich aus einem Gesetz oder einem Tarifvertrag, einer Betriebs- oder Dienstvereinbarung (Kollektivvereinbarung) ergebenden Rechte und Pflichten der Interessenvertretung der Beschäftigten erforderlich ist.

Folgende Verarbeitungstätigkeiten sind zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlich:

- Anrede
- Vorname
- Nachname
- E-Mail-Adresse/Login
- Passwort
- Telefon
- Lebenslauf
- Bewerbungsschreiben
- Zeugnisse
- Zertifikate

b) AUFGRUND EINER VON IHNEN ERTEILTEN EINWILLIGUNG (ART. 6 ABS.1 A DS-GVO BZW. § 26 ABS. 2 BDSG)

Erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten von Bewerbern auf der Grundlage einer Einwilligung, so sind für die Beurteilung der Freiwilligkeit der Einwilligung insbesondere die im Bewerbungsprozess bestehende Abhängigkeit der Bewerber sowie die Umstände, unter denen die Einwilligung erteilt worden ist, zu berücksichtigen. Freiwilligkeit kann insbesondere vorliegen, wenn für die Bewerber ein rechtlicher oder wirtschaftlicher Vorteil erreicht wird oder Arbeitgeber und Bewerber gleichgelagerte Interessen verfolgen.

Wenn Sie gegenüber uns die Einwilligung in die Erhebung, Verarbeitung oder Übermittlung von bestimmten personenbezogenen Daten erklärt haben, dann bildet diese Einwilligung die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten.

Folgende Einwilligungen können Sie im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erteilen:

- Speicherung der Bewerbungsunterlagen über das aktuelle Bewerbungsverfahren zur Berücksichtigung im späteren Bewerbungsverfahren in der Unternehmensgruppe

Sie können Ihre Einwilligungserklärung jederzeit widerrufen. Dies gilt auch für die Einwilligungen, die uns gegenüber vor dem 25.5.2018 erteilt wurden. Ein erklärter Widerruf berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zur Widerrufserklärung erfolgten Verarbeitung.

c) AUFGRUND EINES BERECHTIGTEN INTERESSES (ART.6 ABS.1 F DS-GVO)

In bestimmten Fällen verarbeiten wir Ihre Daten zu Wahrung unseres berechtigten Interesses. Beispiele dafür sind:

- Datenaustausch innerhalb der Unternehmensgruppe

Wer bekommt meine Daten?

Zur Durchführung des Bewerbungsprozesses und zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten erhalten verschiedene öffentliche oder interne Stellen, sowie externe Dienstleister Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten.

• IN DER UNTERNEHMENSGRUPPE:

Sollten Sie Ihre Einwilligung zur Speicherung der Bewerbungsunterlagen über das aktuelle Bewerbungsverfahren zur Berücksichtigung in späteren Bewerbungsverfahren erteilen, dann können Ihre Daten innerhalb der Unternehmensgruppe weitergegeben werden:

- Best Secret GmbH
Margaretha-Ley-Ring 10
85609 Aschheim
- Schustermann & Borenstein Logistik GmbH
Parsdorfer Straße 13
85586 Poing
- Schustermann & Borenstein Wien GmbH
Berggasse 16
1090, Wien
Österreich

- INTERNE STELLEN
 - Personalabteilung
 - jeweilige Fachabteilung
 - jeweiliger Vorgesetzter
- EXTERNE DIENSTLEISTER:
 - Haufe – umantis AG – Anbieter von einem online basierten Bewerbermanagement System
 - IT-Dienstleister (z.B. Wartungsdienstleister, Hostingdienstleister)
 - Dienstleister für Akten- und Datenvernichtung

Sollten Sie weitere Fragen zu den einzelnen Empfängern haben, kontaktieren Sie uns unter:
personal@schustermann-borenstein.de

Werden meine Daten an Länder außerhalb der Europäischen Union (sog. Drittländer) übermittelt?

Eine Datenübermittlung an ein Land außerhalb der Europäischen Union (sog. Drittland) findet nicht statt.

Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Entscheidung über Ihre Bewerbung und zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich ist.

Regelmäßig werden solche Daten innerhalb von sechs Monaten ab Beginn der Bewerberauswahl gelöscht.

Soweit ein Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns nicht zustande kommt, können wir darüber hinaus noch Daten weiter speichern, soweit Sie in eine weitere Speicherung eingewilligt haben, oder dies zur Verteidigung gegen Rechtsansprüche erforderlich ist oder der Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten dient.

Welche Rechte habe ich im Zusammenhang mit der Verarbeitung meiner Daten?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DS-GVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art.18 DS-GVO, das Recht auf Widerspruch aus Art.21 DS-GVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DS-GVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO i.V.m. § 19 BDSG).

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der Datenschutzgrundverordnung, als vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Habe ich eine Pflicht zur Bereitstellung meiner personenbezogenen Daten?

Die Bereitstellung personenbezogener Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben, noch sind Sie verpflichtet personenbezogener Daten bereitzustellen. Allerdings ist die Bereitstellung personenbezogener Daten für die Durchführung des Bewerberverfahrens erforderlich, d.h. soweit Sie uns keine personenbezogenen Daten für eine Bewerbung bereitstellen, werden wir das Bewerbungsverfahren nicht durchführen können.

Findet eine automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling statt?

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling statt.

Welches Recht habe ich im Falle einer Datenverarbeitung aufgrund eines berechtigten oder öffentlichen Interesses?

Sie haben gem. Art. 21 Abs. 1 DS-GVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 e (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) oder aufgrund Artikel 6 Abs.1 Buchstabe f (Datenverarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses) erfolgt, Widerspruch einzulegen, dies gilt auch für ein auf diese Vorschrift gestütztes Profiling. Im Falle Ihres Widerspruchs verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Im Falle Ihres Widerspruchs verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Verantwortlicher ist:

Schustermann & Borenstein GmbH
Margaretha-Ley-Ring 27
85609 Aschheim

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter:

Datenschutzbeauftragter
Schustermann & Borenstein GmbH
Margaretha-Ley-Ring 27
85609 Aschheim
E-Mail: datenschutz@schustermann-borenstein.de